

GÄRTRINGEN

Aktuell

Ausgabe 16

38. Jahrgang

16. April 2014



*Ostern ist nun nicht mehr fern.
Alle Kinder sehens gern,
wenn der Osterhase naht,
wenn er recht viel Naschwerk hat.
Lieber, flinker Osterhase,
leg im Moos und leg im Grase
zwischen gelben Osterglocken
Eier hin und Kandisbrocken.*



*Nougat ist mein Leibgericht,
und vergiss auch bitte nicht
eine bunte Zuckerstange,
eine lange, riesenlange !
Auch ein Schokoladenei
hätt ich gerne noch dabei,
und ein Ei aus Marzipan,
eins verpackt in Cellophan,
wünsch ich mir vom Hasenmann.*

Volksgut

*Wir wünschen allen Einwohnern ein **Frohes Osterfest!**
Für den Gemeinderat, den Ortschaftsrat und die Gemeinde-
verwaltung*

*Ihr Michael Weinstein
Bürgermeister*

Rathaus aktuell



Freibadöffnung

Die Freibadsaison rückt näher und wir hoffen auf eine schöne Badesaison.

Unser Freibad öffnet am

*Donnerstag, den 01. Mai 2014
ab 11.00 Uhr*

Öffnungszeiten:

Vorsaison:

**Donnerstag, 01.05.2014 bis Sonntag, 11.05.2014
von 11.00 – 19.30 Uhr**

**Hauptsaison: ab Montag, 12.05.2014
von 09.00 – 20.30 Uhr**

Badeschluss ist jeweils eine halbe Stunde und Kassenschluss jeweils eine Stunde vor Ende der Öffnungszeiten.

Es gelten folgende Eintrittspreise:

Einzelkarten (nur an der Freibadkasse erhältlich) berechtigen zum einmaligen Eintritt

Erwachsene	3,20 €
Abendtarif Erwachsene (2 Std. vor Badeschluss)	2,70 €
Giro-X-Tension (Kartenbesitzer erhalten 10 % Rabatt)	2,90 €
Jugendliche (Kinder unter 16 Jahre, Schüler, Berufsschüler, Studenten und Schwerbeschädigte) jeweils mit entsprechendem Ausweis	1,70 €
Abendtarif Jugendliche (2 Std. vor Badeschluss)	1,20 €
Kinder unter 6 Jahren	frei
Familientageskarten	7,00 €

Zehnerkarten (nur an der Freibadkasse erhältlich)

für Erwachsene	30,00 €
für Jugendliche (Kinder unter 16 Jahre, Schüler, Berufsschüler, Studenten und Schwerbeschädigte) jeweils mit entsprechendem Ausweis	15,00 €

Saisonkarten (nur an der Freibadkasse erhältlich) nicht übertragbar

für Erwachsene	60,00 €
für Jugendliche (Kinder unter 16 Jahre, Schüler, Berufsschüler, Studenten und Schwerbeschädigte) jeweils mit entsprechendem Ausweis	30,00 €

Familienkarten (nur mit Antragsformular vom Kämmereiamt 1. OG) Der Antrag auf eine Familienkarte muss mind. ein Elternteil beinhalten.

für den 1. Elternteil	60,00 €
für den 2. Elternteil	50,00 €
für das 1. Kind	25,00 €
für das 2. Kind	25,00 €
für das 3. Kind und jedes weitere	frei

Die Kinder müssen seit 15. April letzten Jahres in demselben Haushalt wohnen. Als Kinder gelten auch die über 16 Jahre alten, im selben Haushalt lebenden Kinder mit einem gültigen Schüler-, Berufsschüler- oder Studentenausweis.

Familien-Saisonkarten werden nur bei der Kämmerei im Volksbankgebäude, Hauptstr. 16-18, 1. Stock, Zimmer 104, ausgestellt. Anträge sind an der Freibadkasse oder bei der Gemeindeverwaltung erhältlich.

Behinderte mit Ausweis ab 100 % Behinderungsgrad haben freien Eintritt, eine erforderliche Begleitperson bekommt eine 50 %ige Ermäßigung. Teilnehmer zur Ablegung des Sportabzeichens bekommen am Abnahmetag 50 % ermäßigt. Einheimische Schulklassen sind frei, auswärtige Schulklassen zahlen die Gruppenpauschale. Einzel-, Zehnerkarten sowie Einzelsaisonkarten werden ausschließlich an der Freibadkasse ausgegeben.

Schwimmen hält fit und gesund. Und macht obendrein noch Spaß. Darum, nichts wie hin ins Gärtringer Freibad!

Über Ihren Besuch freuen sich Ihre Gemeindeverwaltung und Ihr Freibadteam.

GEMEINDE GÄRTRINGEN

Gemeinde Gärtringen, Kämmerei, Zimmer 104
Herr Stiehl, Hauptstr. 16 – 18, 71116 Gärtringen

Antrag auf Ausstellung von Familienkarten

Name: _____
Straße: _____
Ort: _____

Familienmitglieder	Vorname	Geburtsdatum	Preis
1. Elternteil (60,00 €) (Antragsteller)	_____	_____	_____ €
2. Elternteil (50,00 €)	_____	_____	_____ €
1. Kind (25,00 €)	_____	_____	_____ €
2. Kind (25,00 €)	_____	_____	_____ €
3. Kind	_____	_____	_____ €
4. Kind	_____	_____	_____ €
5. Kind	_____	_____	_____ €
Summe:			_____ €

Ich versichere die Richtigkeit der Angaben. Sämtliche Familienangehörige leben in meinem Haushalt.
Um eine 50 % bzw. 100 % Ermäßigung zu erhalten lege ich einen

- Behindertenausweis Nr. _____
- Ab 16 Jahre Schülerschein Nr. _____ vor Familienpass der Gemeinde Aidlingen

Verloren gegangene oder gestohlene Karten können nicht kostenfrei ersetzt werden. Für neue Karten wird der normale Kartenpreis berechnet.

Datum _____ Unterschrift _____

Nach Abgabe des Antrages können die Familienkarten in der Kämmerei im Volksbankgebäude, Hauptstraße 16 – 18, 71116 Gärtringen, Zimmer 104, Herr Stiehl gegen **Barzahlung** abgeholt werden.



Deutschland spielt Tennis in Gärtringen!



Spaß-auf dem-Platz Schnuppertag

Am Sonntag , dem 27. April 2014 ab 12:00 Uhr

Tennisclub Gärtringen 1972 e.V., An der Schwarzwaldhalle 17, 71116 Gärtringen

Herzliche Einladung zum

Familiengottesdienst am Ostermontag

mit dem Osterspiel
der Kinderkirche



ein engelischer Irrtum

Unter den Engeln herrscht helle Aufregung: Irgendwas läuft da falsch. Was da mit Jesus auf der Erde passiert, dass ist einfach nicht richtig. Höchste Zeit etwas zu unternehmen ... oder?

**am Ostermontag,
den 21. April um 10 Uhr
in der St.-Veit-Kirche**

Wechselkröten auf Wanderschaft in Rohrau

Seit einigen Tagen werden in Rohrau immer wieder Wechselkröten beobachtet, eine seltene und streng geschützte Amphibienart. Die Kröten sind auf dem Weg zur Krebsbachaue, wo sie den Sommer verbringen wollen. Rohrau liegt zwischen Winter- und Sommerlebensraum, weshalb die Kröten vermehrt im Ort auftauchen.



Der NABU bittet alle Hauseigentümer und -verwalter, Kellertreppen, Lichtschächte und andere Bereiche rund ums Haus zu kontrollieren. Wenn Sie Kröten finden, bringen Sie sie an einen dunklen, kühlen Ort. Am Abend (Dämmerungszeit) können Sie die Kröten in Richtung Krebsbachaue aussetzen, so dass die freie Landschaft vor den Tieren liegt. Dann finden sie den Weg zu ihren Sommerquartieren.

Für Fragen steht Ihnen unsere Amphibienspezialistin Yvonne Dörper zur Verfügung: amphibien@nabu-gaertringen.de oder Tel. 0151/19124382.

Vielen Dank für Ihr Engagement!
Ihr NABU Gärtringen-Nufringen-Rohrau

Das Kämmereiamt informiert:

Seit 20. Januar 2014 gehört Diplom-Verwaltungswirtin (FH) Frau Simone Erdrich zu unserem Team im Kämmereiamt. Frau Erdrich hat die Nachfolge für unsere im November 2013 ausgeschiedene Kollegin Frau Yildiz angetreten.



In der Finanzabteilung der Gemeinde übernimmt Frau Erdrich ein breit gefächertes Aufgabengebiet. Zu diesem gehört:

Die Mitwirkung bei der Erstellung der jährlichen Haushaltsplanung sowie der Jahresrechnung für die Gemeinde, des Zweckverbands Klärwerk Gärtringen-Nufringen sowie des Eigenbetriebs Wasserwerk, die Sachbearbeitung des Gebühren- und Erschließungsbeitragsrechtes, die Leitung des Steueramtes mit Widerspruchsbearbeitung, die Kassenaufsicht, das Statistikwesen, die Darlehensverwaltung sowie Benutzerverwaltung im Buchhaltungsprogramm. Zudem ist sie die Stellvertretung der Amtsleiterin Frau Wieland.

Frau Erdrichs Arbeitsplatz befindet sich in Zimmer 104 im Volksbankgebäude im Kämmereiamt im 1. OG. Sie ist telefonisch erreichbar unter der Nummer 923-122, per mail: erdrich@gaertringen.de.

Wir wünschen unserer neuen Kollegin viel Freude und Abwechslung in ihrem neuen Wirkungskreis.

Sachbearbeiter-Wechsel bei Friedhofsangelegenheiten

Seit dieser Woche hat Frau Schimpf die Sachbearbeiter-Tätigkeit im Bereich Friedhofswesen übernommen. Der bisherige Sachbearbeiter Herr Stiehl wird in Kürze in die Gemeindekasse wechseln. Frau Schimpf hat ihren Arbeitsplatz in der Ortschaftsverwaltung Rohrau und ist unter der Tel. Nr. 21094 bzw. per e-mail unter Schimpf@Gaertringen.de zu erreichen.

Redaktionsschluss in der KW 17/2014 vorverlegt!

Vorverlegter Redaktionsschluss beim Mitteilungsblatt der KW 17/2014 „Ostermontag“

Die Texte müssen für die KW 17 / 2014

bis Mittwoch, 16.04.2014, 10.00 Uhr

in das Redaktionssystem Nussbaum-Online-Senden (NOS) eingestellt sein.

Manuskripte senden Sie bitte bis zu diesem Zeitpunkt an folgende E-mail-Adresse: mb@gaertringen.de
Wir bitten um Beachtung des Termins, da später eingehende Manuskripte bzw. Einstellungen im NOS nicht berücksichtigt werden können.

Für weitere Rückfragen betr. Mitteilungsblatt können Sie sich gerne mit Frau Knödler, Tel. 923-105 (Montag), E-Mail: s.knoedler@gaertringen.de in Verbindung setzen.

Geschenkgutscheine



Na, fehlt Ihnen noch eine Geschenkidee für Ostern, einen Geburtstag oder einen sonstigen Anlass?

Wie wäre es mit einer Saison- oder Zehnerkarte für das Freibad Gärtringen?

Geschenkgutscheine sind bei der **Kämmerei im Volksbankgebäude, Hauptstraße 16-18-, 1. Stock, Zimmer 105** erhältlich.

Über Ihren Besuch freut sich die Gemeindeverwaltung.

Auf einen Blick



Diamantene Hochzeit

Am

Donnerstag, den 24.04.2014

feiern das Fest der Diamantenen Hochzeit **Maria und Franz Fix, Richard-Wagner-Str. 33 in Gärtringen.**

Wir gratulieren dem Jubelpaar und wünschen alles Gute, Gesundheit und einen schönen, gemeinsamen Lebensabend.
Michael Weinstein, Bürgermeister

Impressum Gemeinde Gärtringen Mitteilungsblatt



Herausgeber des Mitteilungsblattes ist die Gemeinde Gärtringen.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaummedien.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Gärtringen und alle sonstigen Verlautbarungen ist Bürgermeister Michael Weinstein, Rohrweg 2, 71116 Gärtringen. Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Das Mitteilungsblatt erscheint in der Regel donnerstags.

Redaktions- und Anzeigenschluss: montags, 10.00 Uhr. Bezugspreis einschl. Trägerlohn und gesetzl. MwSt. € 10,35 halbjährlich. Anzeigennahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de



Geburtstagsjubilare

Es feiern am:

17.04.2014

Herr Siegfried Widmann, Bahnhofstr. 9, seinen 80. Geburtstag

18.04.2014

Herr Vito Angelini, Schönbuchstr. 9, seinen 78. Geburtstag

19.04.2014

Frau Emma Rehorsch, Kirchstr. 17, ihren 91. Geburtstag

Herr Ihsan Ekiz, Max-Eyth-Str. 29, seinen 76. Geburtstag

Frau Julianna Fix, Im Pfad 18, ihren 75. Geburtstag

20.04.2014

Herr Horst Balde, Schmiedstr. 15, seinen 82. Geburtstag

21.04.2014

Herr Horst Raichle, Rosenstr. 25, seinen 75. Geburtstag

23.04.2014

Frau Angiolina Pellegrino, Silcherstr. 3, ihren 89. Geburtstag

Herr Hans Süßer, Rohrau, Talstr. 9, seinen 85. Geburtstag

24.04.2014

Frau Elisabeth Friedrich, Wilhelmstr. 33, ihren 91. Geburtstag

Herr Stjepan Bösz, Uhlandstr. 7 B, seinen 84. Geburtstag

Frau Ruth Duran, Grabenstr. 71 A, ihren 83. Geburtstag

Auch denjenigen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen, wünschen wir für die Zukunft viel Glück und vor allem Gesundheit.

Bereitschaftsdienst



Wasserversorgung Gärtringen – Rufbereitschaft	0172 / 7607977
Notfallpraxis Herrenberg am Krankenhaus Herrenberg Marienstraße 25, 71083 Herrenberg Samstag, Sonntag, Feiertag: 8-22 Uhr ohne Anmeldung >ab 22 Uhr Krankenhausambulanz Herrenberg >für Hausbesuche: Tel. 0180 3110030	0180 / 3110030 für Hausbesuche
Notfallpraxis Böblingen – (Kinder) Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, Samstag, Sonntag, Feiertage: 9.00 Uhr - 22.00 Uhr Montag – Freitag: 19.30-23.30 Uhr (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist) Telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich!	07031/6680
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Anwesenheit in der Praxis: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr, sonst nur in dringenden Fällen.	0711/78 77 722
Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen ab 01.06.2010 wird für den augenärztlichen Notdienst im Kreis Böblingen eine zentrale Notfallrufnummer verwendet	01805 344 533
Landratsamt Böblingen/Amt für Soziales/ Sozialer Dienst im Bereich Gärtringen Informationen über Sozialleistung nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsmin- derung, Hilfe zur Pflege Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.	07031/663-1382 a.steinhilber@lrabb.de
Beratungsstelle für Schwangere: Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen	07031/663-1717
Beratungsstelle für Partnerschaft: (Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Partnerschafts- und Sexualberatung, Empfängnisverhütung und Kinderwunsch) Pro Familia Böblingen, Pfarrgasse 12, 71032 Böblingen	07031/678005
Thamar- Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt: Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen	07031/222066
Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt	07031/663-1331
MOBILE – Management von Beruf und Familie:	07031/663-1928
Giftnotrufzentrale Freiburg Notfall immer über die Tel.: 112 Vergiftungsinformationszentrale:	0761/19240
Psychologische Beratungsstelle Herrenberg Jugend • Ehe • Lebensfragen Tübinger Straße 48, 71083 Herrenberg Offene Sprechstunde während der Schulzeit für Jugendliche und Eltern Mittwochs 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr	07032/240-83 od. 07032/240-84
Krisentelefon – ich schaff es nicht mehr "Gewaltig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt" Montag bis Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, montags über- nehmen muslimische Frauen in türk. Sprache den Dienst	07031/663-3000
Arbeitskreis Leben Sindelfingen-Böblingen e.V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen	07031/3049259 www.ak-leben.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

18./19.04.2014

Tierarztpraxis Strauch, Hauptstraße 41, Gäufelden-Tailfingen,
Tel. 07032 202675

Apothekenbereitschaftsdienst

Ein gedruckter Notdienstplan liegt in allen Apotheken in Herren-
berg, Nebringen, Bondorf, Deckenpfronn, Kuppingen, Nufringen,
Gärtringen, Ehningen, Aidlingen und Deufringen aus.

17. April um 8.30 Uhr bis 18. April um 8.30 Uhr

Alte Apotheke Gärtringen, Gärtringen, Wilhelmstraße 2,
Tel. 07034 26019

18. April um 8.30 Uhr bis 19. April um 8.30 Uhr

Schönbuch-Apotheke, Gütstein, Schloßstraße 11,
Tel. 07032 72076

19. April um 8.30 Uhr bis 20. April um 8.30 Uhr

Apotheke am Markt, Deckenpfronn, Pfarrgasse 5,
Tel. 07056 8482

20. April um 8.30 Uhr bis 21. April um 8.30 Uhr

Apotheke Waegerle, Ehningen, Marktplatz 3, Tel. 07034 8014

21. April um 8.30 Uhr bis 22. April um 8.30 Uhr

Apotheke am Hasenplatz, Herrenberg, Hindenburgstraße 38,
Tel. 07032 945711

22. April um 8.30 Uhr bis 23. April um 8.30 Uhr

Gäu-Apotheke, Nebringen, Bahnhofstraße 5, Tel. 07032 72878

23. April um 8.30 Uhr bis 24. April um 8.30 Uhr

Carmel-Apotheke, Nufringen, Hauptstraße 14, Tel. 07032 83957

24. April um 8.30 Uhr bis 25. April um 8.30 Uhr

Apotheke am Bahnhof, Herrenberg, Bahnhofstr. 17,
Tel. 07032 6077

Termine



Mittwoch, 16. April 2014

10.00 Uhr Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt der KW
17/2014

Karfreitag, 18. April 2014

15.00 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrsaal hinter der Kath.
Kirche Gärtringen

Samstag, 19. April 2014

7-12 Uhr Wochenmarkt rund um den Marktplatz Gärtringen

Ostersonntag, 20. April 2014

09.00 Uhr Kath. Kirche Gärtringen, Festgottesdienst mit Kir-
chenchor

09.30 Uhr Neuap. Kirche Gärtringen, Gottesdienst

10.00 Uhr Ev. Kirche Gärtringen, Festlicher Ostergottesdienst

10.00 Uhr Ev. Kirche Rohrau, Gottesdienst mit Taufe

11.00 Uhr Württ. Christusbund Rohrau, Gottesdienst

Ostermontag, 21. April 2014

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Osterspiel der Kin-
derkirche in der ev. Kirche Gärtringen

Donnerstag, 24. April 2014

10.00 Uhr Reaktionsschluss für das Mitteilungsblatt der KW
18/2014

Spruch der Woche

Nichts in der Welt ist so ansteckend wie Gelächter und gute
Laune.

Charles Dickens



Amtliche Bekanntmachungen

Fortsetzungsblatt Seite 2
zur Bekanntmachung Wahlvorschlage

<p>Bezeichnung der Wahl (Gemeinderatswahl - Ortschaftsratswahl) Wahlvorschlag (Name und ggf. Kurzbezeichnung der Partei oder Wahlervereinigung, Kennwort) Wohnbezirk (nur bei unechter Teilortswahl) Bewerber/Bewerberin (Lfd.-Nr., Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Jahr der Geburt, Anschrift - Hauptwohnung, ^{2, 3})</p>	<p>116. Konig, Florian, Bachelor in Gefahrenabwehr, 1986 Lange Str. 31/1, 71116 Garringen</p> <p>117. Schneider, Ingo, Industriekaufmann, 1991 Deckenpfontner Str. 6 a, 71116 Garringen</p> <p>118. Schmid, Martin, Bauleiter, 1957 Talsir. 6, 71116 Garringen-Rohrau</p> <p>119. Gutmann, Mathias, Elektrotechniker Meister, 1966 Im Akazienhain 6, 71116 Garringen-Rohrau</p> <p>120. Marquart, Heidi, Dipl. Ingenieurin, 1962 Hildrithhauser Str. 32, 71116 Garringen-Rohrau</p> <p>121. Leon, Michael, Polizeioberleit. i.R., 1951 Hofstattstr. 9, 71116 Garringen-Rohrau</p> <p>122. Schrade, Michael, IT Administrator, 1971 Seestr. 4, 71116 Garringen-Rohrau</p>
---	--

Rohrau

Christlich Demokratische Union

CDU

Garringen

- 201. Dr. Henkele, Peter, Zahnarzt, 1965
Anselweg 22, 71116 Garringen
- 202. Jost, Peter, Rechtsanwalt, 1958
Fliedenweg 8, 71116 Garringen
- 203. Wortz, Dietmar, Industriekaufmann, 1954
Lange Str. 79, 71116 Garringen
- 204. Lemli, Johann, Materialingenieur, 1954
Heinrich-Heine-Weg 13, 71116 Garringen
- 205. Stadler-Blattner, Barbara, selbstst. Hoteller, 1962
Daimlerstr. 11, 71116 Garringen
- 206. Oellers, Thomas, Kaufmannischer Angestellter, 1985
Schmiedstr. 14, 71116 Garringen
- 207. Gotsch, Qianhong, Trainerin, 1968
Anselweg 37, 71116 Garringen
- 208. Faubel, Gisbert, Dipl. Betriebswirt (BA), 1961
Im Pfad 27, 71116 Garringen
- 209. Niemann, Olaf, Technischer Angestellter, 1967
Grabenstr. 80, 71116 Garringen
- 210. Lohmann, Rose, Einzelhandelskauffrau, 1958
Fliedenweg 3, 71116 Garringen
- 211. Koch, Karl, Angestellter, 1965
Vicki-Baum-Weg 28, 71116 Garringen
- 212. Petsch, Kornelia, Friseurin, 1963
Grabenstr. 25 A, 71116 Garringen
- 213. Burdorf, Oliv, Entwicklungsingenieur, 1969
Kurt-Lucholsky-Weg 15, 71116 Garringen
- 214. Dr. Sturm, Rose, Teamleiterin, 1965
Bondestr. 9/3, 71116 Garringen
- 215. Worn, Eberhard, selbstst. Gartnermeister, 1962
Hauptstr. 6, 71116 Garringen
- 216. Brattmaler, Gerhard, Projektleiter, Elektroninstallateur, 1962
Kuppinger Weg 9, 71116 Garringen

² Bei unechter Teilortswahl in den Fallen, in denen der Bewerber / die Bewerberin mehrere Wohnungen in der Gemeinde hat, ist die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, fur den er / sie ausgewahlt wurde (§ 14 Abs. 1 Nr. 1 KommVO).
³ Ggf. Erreichbarkeitsanschrift gem. § 20 Abs. 6 Satz 4 KommVO.

<p>Stadt/Gemeinde Garringen</p>	<p>Landkreis Bobblingen</p>
--------------------------------------	----------------------------------

offentliche Bekanntmachung der Wahlvorschlage Wahl des Gemeinderats am 25. Mai 2014

Zur Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats ¹⁾ am 25. Mai 2014 hat der Gemeindevwahlausschuss die nachstehend aufgefuhrten **Wahlvorschlage zugelassen**.

Bei Wahlvorschlagen von Parteien und Wahlervereinigungen, die im Gemeinderat - ~~Ortschaftsrat~~ ¹⁾ - bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmenzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmengleichheit hat das Los entschieden. Die ubrigen Wahlvorschlage folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KommVO).

<p>Bezeichnung der Wahl (Gemeinderatswahl - Ortschaftsratswahl)¹⁾ Wahlvorschlag (Name und ggf. Kurzbezeichnung der Partei oder Wahlervereinigung, Kennwort) Wohnbezirk (nur bei unechter Teilortswahl) Bewerber / Bewerberin (Lfd.-Nr., Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Jahr der Geburt, Anschrift - Hauptwohnung - ^{2, 3})</p>	<p>101. Bock, Mathias, Physiotherapeut, 1958 Lerchenweg 6, 71116 Garringen</p> <p>102. Lutz, Eberhard, Landwirtschaftsmeister, 1967 Slingrubenhof 3, 71116 Garringen</p> <p>103. Buhler, Werner, Radio/Fernseh-Technikermeister, 1959 Grabenstr. 40, 71116 Garringen</p> <p>104. Nonnenmacher, Angelika, Bankkauffrau, 1957 Gerhart-Hauptmann-Str. 55, 71116 Garringen</p> <p>105. Brodbeck, Dieter, Kaufmannischer Angestellter EDV, 1953 Grabenstr. 96, 71116 Garringen</p> <p>106. Wohlbold, Stefanie, Stenografin, 1975 Rohweg 19/2, 71116 Garringen</p> <p>107. Pauls, Kerstin, Dipl. Geografin, 1973 Rohweg 41, 71116 Garringen</p> <p>108. Tacke, Olaf, Dipl. Ingenieur (FH), 1969 Vicki-Baum-Weg 24, 71116 Garringen</p> <p>109. Harre, Andreas, Studienrat, 1973 Slaufenstr. 3/2, 71116 Garringen</p> <p>110. Dr. Dollmann, Michael, Rechtsanwalt, 1970 Max-Frisch-Weg 25, 71116 Garringen</p> <p>111. Rasch, Frank, Dipl. Wirtschaftsingenieur FH, 1966 Beethovenstr. 45, 71116 Garringen</p> <p>112. Klein, Andreas, Elektroniker fur Automatisierungstechnik, 1987 Vorsladi 20, 71116 Garringen</p> <p>113. Hohl, Norbert, Monteur, 1962 Heinrich-Heine-Weg 3, 71116 Garringen</p> <p>114. Scheufele, Stefan, Revisor, 1965 Schickhardstr. 14, 71116 Garringen</p> <p>115. Lutz, Nicole, Drogistin, 1974 Lerchenweg 10, 71116 Garringen</p>
---	--

Freie Wahler in Garringen e.V.

Garringen

Hinweis: Aus Grunden der besseren Lesbarkeit beschranken sich die Personenbezeichnungen auf die mannliche Form.

Fortsetzungsblatt: Zugelassene Wahlvorschlage¹⁾ Nr. 08/02/2451/701

¹⁾ Nicht zurereffendes bitte streichen.
²⁾ Bei unechter Teilortswahl in den Fallen, in denen der Bewerberin mehrere Wohnungen in der Gemeinde hat, ist die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, fur den er / sie ausgewahlt wurde (§ 14 Abs. 1 Nr. 1 KommVO).
³⁾ Ggf. Erreichbarkeitsanschrift gem. § 20 Abs. 6 Satz 4 KommVO.

<p>Bezeichnung der Wahl (Gemeinderatswahl - Ortschaftsratswahl) Wahlvorschlag (Name und ggf. Kurzbezeichnung der Partei oder Wählervereinigung, Kennwort) Wohnbezirk (nur bei unechter Teiltortswahl) Bewerber/Bewerberin (Lfd.-Nr., Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Jahr der Geburt, Anschrift -Hauptwohnung-^{2, 3)})</p>	<p>318. Widmann, Torsten, Jurist, 1966 Tannenweg 4, 71116 Gärtringen-Rohrau</p> <p>319. Fischer, Mathias, Lehrer, 1953 Hildrzhäuser Str. 7/2, 71116 Gärtringen-Rohrau</p> <p>320. Nobei-Kurzynsky, Inge, Rentnerin, 1945 Wengertweg 28, 71116 Gärtringen-Rohrau</p> <p>321. Dehmel, Christian, Dipl. Ingenieur, 1962 Mardenweg 10, 71116 Gärtringen-Rohrau</p> <p>322. Widmann, Ciara, Studentin, 1994 Tannenweg 4, 71116 Gärtringen-Rohrau</p>
<p>Rohrau</p>	<p>401. Friedrich, Inge, Verkäuferin in einem Bioladen, 1956 Kanalgasse 11, 71116 Gärtringen</p> <p>402. Armbruster, Kurt, Dipl. Physiker, 1962 Anselweg 50/2, 71116 Gärtringen</p> <p>403. Schneider, Martin, Kaufmännischer Angestellter, 1959 Wolfgang-Borchert-Weg 32, 71116 Gärtringen</p> <p>404. Löhmer, Susanne, IT Projektmanagerin, 1964 Thomas-Mann-Str. 32, 71116 Gärtringen</p> <p>405. Nasgowitz, Brigitte, Hausfrau, 1959 Lange Str. 37, 71116 Gärtringen</p> <p>406. Aichele, Diana, Hausfrau, 1967 Lange Str. 70, 71116 Gärtringen</p> <p>407. Fasching, Norbert, feier Redakteur, 1964 Teckstr. 21, 71116 Gärtringen</p> <p>408. Schäfer, Marlin, Technischer Angestellter, 1971 Zum Schwalbenhof 6/1, 71116 Gärtringen</p> <p>409. Bayer-Buchwitz, Claudia, Dipl. Betriebswirtin (BA), 1958 Ingeborg-Drewitz-Weg 27, 71116 Gärtringen</p> <p>410. Szedeil, Hans, Archäologin, 1968 Richard-Wagner-Str. 55, 71116 Gärtringen</p> <p>411. Knolmar, Anton, Dipl. Ingenieur, 1960 Anselweg 53, 71116 Gärtringen</p> <p>412. Schmidgall, Joachim, Tischlermeister, 1961 Wilhelmstr. 28, 71116 Gärtringen</p> <p>413. Schmitz-Justen, Cornelia, Industriekauffrau, 1953 Anselweg 78, 71116 Gärtringen</p> <p>414. Slot, Claudia, Konditorin, 1969 Beethovenstr. 54, 71116 Gärtringen</p> <p>415. Armbruster, Heidi, Betriebswirtin (VWA), 1962 Anselweg 50/2, 71116 Gärtringen</p> <p>416. Winkel, Roland, Handelsvertreter, 1960 Rechbergstr. 6, 71116 Gärtringen</p> <p>417. Reifmesser, Jürgen, Industriekaufmann, 1961 Daimlerstr. 19, 71116 Gärtringen</p>
<p>Grüne Liste</p>	<p>Gärtringen</p>
<p>Rohrau</p>	<p>Rohrau</p>

2) Bei unechter Teiltortswahl in den Fällen, in denen der Bewerber/ die Bewerberin mehrere Wohnungen in der Gemeinde hat, ist die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, für den er/ sie aufgestellt wurde (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 KommVO).

3) Ggf. Erreichbarkeitsanschrift gem. § 20 Abs. 6 Satz 4 KommVO.

<p>Bezeichnung der Wahl (Gemeinderatswahl - Ortschaftsratswahl) Wahlvorschlag (Name und ggf. Kurzbezeichnung der Partei oder Wählervereinigung, Kennwort) Wohnbezirk (nur bei unechter Teiltortswahl) Bewerber/Bewerberin (Lfd.-Nr., Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Jahr der Geburt, Anschrift -Hauptwohnung-^{2, 3)})</p>	<p>217. Müller, Sonja, Angestellte, 1968 Lange Str. 39, 71116 Gärtringen</p> <p>218. Probst, Peter, Hauptabteilungsleiter, 1971 Zaunackerstr. 19, 71116 Gärtringen-Rohrau</p> <p>219. Schermer, Michael, Industriemechaniker, 1971 Lindenweg 4, 71116 Gärtringen-Rohrau</p> <p>220. Benz, Andreas, selbst. Hausverwalter und Immobilienmakler, 1977 Burgensir. 32, 71116 Gärtringen-Rohrau</p> <p>221. Gengenbach, Mathias, Feuerwehrmann, 1977 Seestr. 8, 71116 Gärtringen-Rohrau</p> <p>222. Kientzle, Walter, Rentner, 1949 Wengertweg 17, 71116 Gärtringen-Rohrau</p>
<p>Rohrau</p>	<p>301. Hörz, Gerlinde, Programmierin, 1948 Neuffenstr. 37, 71116 Gärtringen</p> <p>302. König, Margarete, Dipl. Sozialpädagogin, 1955 Mollkestr. 9/1, 71116 Gärtringen</p> <p>303. Stöber, Bernhard, Technischer Angestellter, 1949 Grabenstr. 37, 71116 Gärtringen</p> <p>304. Kuczewski, Sonja, Industriekauffrau, 1955 Brunnweiher 2, 71116 Gärtringen</p> <p>305. Yüzel, Seher, Industriekauffrau, 1971 Blucherstr. 26, 71116 Gärtringen</p> <p>306. Santi, Marco, Entwicklungsingenieur, 1979 Schwarzwaldr. 13, 71116 Gärtringen</p> <p>307. Fuchs, Sigrinde, Kaufmännische Angestellte, 1953 Thomas-Mann-Str. 10, 71116 Gärtringen</p> <p>308. Bächle, Birgit, Kaufmännische Angestellte, 1976 Lange Str. 62, 71116 Gärtringen</p> <p>309. Claß, Armin, Dipl. Ingenieur, 1967 Kirchstr. 27, 71116 Gärtringen</p> <p>310. Marsteller, Susanne, Industriekauffrau, 1961 Lange Str. 39, 71116 Gärtringen</p> <p>311. Campanaro, Thomas, Kaufmännischer Angestellter, 1979 Arndtstr. 8, 71116 Gärtringen</p> <p>312. König, Stefanie, Erzieherin, 1985 Mollkestr. 9/1, 71116 Gärtringen</p> <p>313. Pezzullo, Vincenzo, Rentner, 1938 Gartenstr. 14, 71116 Gärtringen</p> <p>314. Grabs, Sandra, Medizinische Fachangestellte, 1980 Kurze Str. 2, 71116 Gärtringen</p> <p>315. Rosenthal, Steffen, Gesundheits- und Krankenpfleger, 1980 Mollkestr. 9/1, 71116 Gärtringen</p> <p>316. Schumacher, Peter, selbst. Stuckateur, 1966 Anselweg 75, 71116 Gärtringen</p> <p>317. Röhm, Kurt, Mechaniker, 1950 Schmedstr. 8/3, 71116 Gärtringen</p>
<p>Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD</p> <p>Gärtringen</p>	<p>Rohrau</p>

2) Bei unechter Teiltortswahl in den Fällen, in denen der Bewerber/ die Bewerberin mehrere Wohnungen in der Gemeinde hat, ist die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, für den er/ sie aufgestellt wurde (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 KommVO).

3) Ggf. Erreichbarkeitsanschrift gem. § 20 Abs. 6 Satz 4 KommVO.

Fortsetzungsblatt Seite
zur Bekanntmachung Wahlvorschläge

<p>Bezeichnung der Wahl (Gemeinderatswahl - Ortschaftsratswahl) Wahlvorschlag (Name und ggf. Kurzbezeichnung der Partei oder Wählervereinigung, Kennwort) Wohnbezirk (nur bei unechter Teilerwahl) Bewerber/Bewerberin (Lfd.-Nr., Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Jahr der Geburt, Anschrift - Hauptwohnung -^{2) 3)})</p>	<p>418. Dörper, Yvonne, Wirtschaftsmedialarin, 1967 Bergstr. 3, 71116 Gärtingen-Rohrau</p> <p>419. Suhm, Michael, Dipl. Informatiker, 1958 Römerstr. 3, 71116 Gärtingen-Rohrau</p> <p>420. Schütz, Andreas, Maschinenschlosser, 1965 Hildrichhauser Str. 16, 71116 Gärtingen-Rohrau</p> <p>421. König, Nadine, Diätassistentin/ Familien- und Sozialarbeiterin, 1981 Römerstr. 25, 71116 Gärtingen-Rohrau</p> <p>Freie Demokratische Partei FDP</p> <p>Gärtingen</p> <p>501. Zinser, Uli, Rechtsanwalt, 1954 Schönbuchstr. 14, 71116 Gärtingen</p> <p>502. Nübel, Harald, Einzelhandelskaufmann, 1945 Achalmsr. 4 B, 71116 Gärtingen</p> <p>503. Schmid, Christoph, Dipl. Volkswirt, 1967 Aidlinger Weg 16, 71116 Gärtingen</p> <p>504. Bieri, Petra, Personalkauffrau, 1965 Aidlinger Weg 16 A, 71116 Gärtingen</p> <p>505. Dr. Langhoff Jürgen, Arzt für Neurologie und Psychiatrie, 1945 Lange Str. 80, 71116 Gärtingen</p> <p>506. Fix, Jürgen, Kaufmann für Groß- und Außenhandel, 1977 Grabenstr. 44, 71116 Gärtingen</p> <p>507. Zinser, Jasmin, Studentin, 1992 Schönbuchstr. 14, 71116 Gärtingen</p> <p>508. Schulz, Maurice, Gastronom, 1966 Deuflinger Str. 14, 71116 Gärtingen</p> <p>509. Schnell, Christine, Chefssekretärin, 1962 Erich-Kiefer-Str. 8, 71116 Gärtingen</p> <p>510. Schmid, Sigurd, Viehkaufmann, 1933 Aidlinger Weg 16, 71116 Gärtingen</p> <p>511. Schuler, Daniel, Bankkaufmann, 1987 Achalmsr. 12, 71116 Gärtingen</p> <p>512. Luz, Rosemarie, Kinderpflegerin, 1955 Achalmsr. 4 B, 71116 Gärtingen</p> <p>513. Matzen, Henning, Rentner, 1942 Schönbuchstr. 17, 71116 Gärtingen</p> <p>514. Knappe, Siegfried, Rentner, 1941 Kirchstr. 9 B, 71116 Gärtingen</p> <p>Rohrau</p> <p>518. Dobaja, Peter, Technischer Angestellter, 1948 Römerstr. 25, 71116 Gärtingen-Rohrau</p> <p>519. Holzappel, Ellen, Bestattungsangestellte, 1960 Mardenweg 8, 71116 Gärtingen</p> <p>520. Preusch, Axel, Techniker, 1941 Tannenweg 2, 71116 Gärtingen-Rohrau</p>
---	---

<p>Bezeichnung der Wahl (Gemeinderatswahl - Ortschaftsratswahl)¹⁾ Wahlvorschlag (Name und ggf. Kurzbezeichnung der Partei oder Wählervereinigung, Kennwort) Wohnbezirk (nur bei unechter Teilerwahl) Bewerber / Bewerberin (Lfd.-Nr., Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Jahr der Geburt, Anschrift - Hauptwohnung -^{2) 3)})</p>	<p>Gärtingen, den 16.04.2014</p> <p>Bürgermeisteramt Gemeinde Gärtingen Michael Weinstein Bürgermeister Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses <i>Unterschrift</i></p>
--	--



¹⁾ Nicht Zutreffendes bitte streichen.
²⁾ Bei unechter Teilerwahl in den Fällen, in denen der Bewerber/in mehrere Wohnungen in der Gemeinde hat, ist die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, für den er/sie antritt (siehe § 14 Abs. 1 Nr. 1 KommVO).
³⁾ Ggf. Erreichbarkeitsanschrift gem. § 20 Abs. 6 Satz 4 KommVO.

²⁾ Bei unechter Teilerwahl in den Fällen, in denen der Bewerber / die Bewerberin mehrere Wohnungen in der Gemeinde hat, ist die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, für den er/sie antritt (siehe § 14 Abs. 1 Nr. 1 KommVO).
³⁾ Ggf. Erreichbarkeitsanschrift gem. § 20 Abs. 6 Satz 4 KommVO.

Stadt/Gemeinde Gärtringen	Landkreis Böblingen
--	--------------------------------------

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge Wahl des Ortschaftsrats am 25. Mai 2014

1)

Zur Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats¹⁾ am 25. Mai 2014 hat der Gemeindevorstand nachstehend aufgeführten Wahlvorschläge zugelassen.

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wahlvereinigungen, die im Gemeinderat - Ortschaftsrat¹⁾ - bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmgleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

Bezeichnung der Wahl (Gemeinderatswahl ¹⁾ / Wahlvorschlag (Name und ggf. Kurzbezeichnung der Partei oder Wahlvereinigung, Kennwort) Wohnbezirk (nur bei unechter Teilerwahl) Bewerber / Bewerberin (Lfd.-Nr., Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Jahr der Geburt, Anschrift - Hauptwohnung - ^{2, 3)})
Christlich Demokratische Union
CDU
Gärtringen-Rohrau
101. Kientzle, Walter, Rentner, 1949 Wengertweg 17, 71116 Gärtringen-Rohrau
102. Brösamle, Herbert, Mechaniker, 1953 Schloßbergstr. 4, 71116 Gärtringen-Rohrau
103. Werner, Ingo, Kaufmännischer Angestellter, 1957 Hildrzhäuser Str. 24, 71116 Gärtringen-Rohrau
104. Supper, Suzana, Hotelfachfrau, 1969 Burgenstr. 6 D, 71116 Gärtringen-Rohrau
105. Probst, Peter, Hauptabteilungsleiter, 1971 Zaunackerstr. 19, 71116 Gärtringen-Rohrau
106. Schermer, Michael, Industriemechaniker, 1971 Lindenweg 4, 71116 Gärtringen-Rohrau
107. Benz, Andreas, selbstst. Hausverwalter und Immobilienmakler, 1977 Burgenstr. 32, 71116 Gärtringen-Rohrau
108. Heinemann, Marc, Außendienstmitarbeiter, 1972 Talstr. 11/11, 71116 Gärtringen-Rohrau
109. Kimmerte, Uwe, selbstst. Schreiner, 1971 Kreuzbachstr. 26, 71116 Gärtringen-Rohrau
110. Gengenbach, Mathias, Feuerwehrmann, 1977 Seestr. 8, 71116 Gärtringen-Rohrau
FW Gärtringen e.V.
Gärtringen-Rohrau
201. Gutmann, Matthias, Elektrotechniker Meister, 1966 Im Akazienhain 6, 71116 Gärtringen-Rohrau
202. Schmid, Martin, Bauleiter, 1957 Talstr. 6, 71116 Gärtringen-Rohrau
203. Marquart, Heidi, Dipl. Ingenieurin, 1962 Hildrzhäuser Str. 32, 71116 Gärtringen-Rohrau

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.

¹⁾ Nicht Zutreffendes bitte streichen.

²⁾ Bei unechter Teilerwahl ist dem Füller, in dessen für Bewerberin mehrere Wohnungen in der Gemeinde ist, in die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, für den er/sie aufgestellt wurde (§ 14 Abs. 1 Nr. 1 KomWO).

³⁾ Ggf. Erreichbarkeitsanschrift gem. § 20 Abs. 6 Satz 4 KomWO.

Bezeichnung der Wahl (Gemeinderatswahl - Ortschaftsratswahl) / Wahlvorschlag (Name und ggf. Kurzbezeichnung der Partei oder Wahlvereinigung, Kennwort) Wohnbezirk (nur bei unechter Teilerwahl) Bewerber/Bewerberin (Lfd.-Nr., Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Jahr der Geburt, Anschrift - Hauptwohnung -^{2, 3)})

204. Sindlinger, Roland, Technischer Angestellter, 1956
Gärtringer Str. 18, 71116 Gärtringen-Rohrau

205. Schrade, Michael, IT Administrator, 1971
Seestr. 4, 71116 Gärtringen-Rohrau

206. Leon, Michael, Polizeiberrat i.R., 1951
Hofstattstr. 9, 71116 Gärtringen-Rohrau

207. Bühner, Steffen, Raumausstatter, 1979
Bergstr. 25, 71116 Gärtringen-Rohrau

208. Eitel, Simone, Bankfachwirtin, 1972
Nussbaumweg 3, 71116 Gärtringen-Rohrau

209. Graf, Gerald, Ingenieur, 1972
Hofstattstr. 10, 71116 Gärtringen-Rohrau

210. Frank, Rainer, Gas-Wasser-Installateur, 1955
Talstr. 14, 71116 Gärtringen-Rohrau

Sozialdemokratische Partei

Deutschlands SPD

Gärtringen-Rohrau

301. Widmann, Torsten, Jurist, 1966
Tannenweg 4, 71116 Gärtringen-Rohrau

302. Fischer, Matthias, Lehrer, 1953
Hildrzhäuser Str. 7/2, 71116 Gärtringen-Rohrau

303. Sommerer, Thomas, Besatzungsunternehmer, 1969
Sandrühlweg 5, 71116 Gärtringen-Rohrau

304. Nobel-Kurzynsky, Inge, Rentnerin, 1945
Wengertweg 28, 71116 Gärtringen-Rohrau

305. Kurzynsky, Peter, Konstrukteur, 1958
Wengertweg 28, 71116 Gärtringen-Rohrau

306. Widmann, Ciara, Studentin, 1994
Tannenweg 4, 71116 Gärtringen-Rohrau

307. Dehmel, Christian, Dipl. Ingenieur, 1962
Marderweg 10, 71116 Gärtringen-Rohrau

308. Girtl, Ingeburg, Rentnerin, 1943
Nüflinger Str. 1, 71116 Gärtringen-Rohrau

309. Blomberg, Helmut, Chemieingenieur, 1941
Wengertweg 10, 71116 Gärtringen-Rohrau

310. Wollschläger, Dieter, Ingenieur, 1938
Burgenstr. 30, 71116 Gärtringen-Rohrau

Grüne Liste

Gärtringen-Rohrau

401. Suhm, Michael, Dipl. Informatiker (FH), 1958
Römerstr. 3, 71116 Gärtringen-Rohrau

402. König, Nadine, Diätassistentin/ Familien- und Sozialarbeiterin, 1981
Römerstr. 25, 71116 Gärtringen-Rohrau

403. Dörper, Yvonne, Wirtschaftsmediatorin, 1967
Bergstr. 3, 71116 Gärtringen-Rohrau

404. Schütz, Andreas, Maschinenschlosser, 1965
Hildrzhäuser Str. 16, 71116 Gärtringen-Rohrau

Freie Demokratische Partei FDP

²⁾ Bei unechter Teilerwahl ist dem Füller, in dessen für Bewerberin mehrere Wohnungen in der Gemeinde ist, in die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, für den er/sie aufgestellt wurde (§ 14 Abs. 1 Nr. 1 KomWO).

³⁾ Ggf. Erreichbarkeitsanschrift gem. § 20 Abs. 6 Satz 4 KomWO.

Fortsetzungsblatt Seite 3
zur Bekanntmachung Wahlvorschläge

Bezeichnung der Wahl (Gemeinderatswahl - Ortschaftsratswahl)
Wahlvorschlag (Name und ggf. Kurzbezeichnung der Partei oder Wahlvereinigung, Kennwort)
Wohnbezirk (nur bei unechter Teilerwahl)
Bewerber/Bewerberin (Lfd.-Nr., Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Jahr der Geburt, Anschrift -Hauptwohnung-¹⁾)
Gärtingen-Rohrau
501, Preusch, Axel, Techniker, 1941
Tannenweg 2, 71116 Gärtingen-Rohrau

Ort, Datum
Gärtingen, den 16.04.2014
Bürgermeisteramt
Gemeinde Gärtingen
Michael Weinstein Bürgermeister
Vorsitzender Gemeindevwahlausschuss
Unterschrift, Amtsbezeichnung



¹⁾ Nicht Zutreffendes bitte streichen.
²⁾ Bei unechter Teilerwahl, in den Fällen, in denen der Bewerberin mehrere Wohnungen in der Gemeinde hat, ist die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, für den diese aufgestellt wurde (§ 14 Abs. 1 Nr. 1 KommVO).
³⁾ Ggf. Erreichbarkeitsanschrift gem. § 20 Abs. 6 Satz 4 KommVO.

Stadt/Gemeinde
Gärtingen
Landkreis
Böblingen

**Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das
Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl -
und für die Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats, des Kreistags und der
Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart sowie die Erteilung von
Wahlscheinen für diese Wahlen am 25. Mai 2014**

Am 25. Mai 2014 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament -
Europawahl - und gleichzeitig finden in der Stadt/Gemeinde
Gärtingen
die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats, Wahl des Ortschaftsrats, Wahl des Kreistags und die Wahl der
Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart - statt.

- Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die
Kommunalwahlen - für die Wahlbezirke der Gemeinde
Gärtingen
werden in der Zeit vom
5. Mai 2014 bis 9. Mai 2014 während der allgemeinen
Öffnungszeiten³⁾ für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme
bereithalten.
(Ort der Einsichtnahme⁴⁾)
Rathaus Gärtingen, Rohweg 2, Zimmer 3, EG
- Für die Kommunalwahlen und die Wahl der
- Regionalversammlung²⁾ gilt außerdem
2.1 **Wahl des Gemeinderats - Ortschaftsrats¹⁾**
Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindevahlen durch
Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der
Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren
seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuge-
hen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden,
wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in
der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begrün-
det haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis**
eingetragen. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies
voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am
Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-)Wohnung haben¹⁾.

2.2 **Wahl des Kreistags -
Wahl der Regionalversammlung²⁾**
Personen, die ihr Wahlrecht
für die **Wahl des Kreistags** -
für die **Wahl der Regionalversammlung des Verbands
Region Stuttgart**²⁾
durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus
dem Landkreis - aus dem Verbandsgebiet²⁾ - verloren
haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Verän-
derung wieder in den Landkreis - in das Verbandsgebiet²⁾-
zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, wer-
den, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder
im Landkreis - im Verbandsgebiet²⁾ - wohnen oder ihre
Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf An-
trag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die
Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wäh-
lverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Ge-
meinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den
Landkreis - das Verbandsgebiet der Region Stuttgart²⁾ -
verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, ist
dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis ei-
ne Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder
der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis /
dem Verbandsgebiet der Region Stuttgart²⁾ sowie über
das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Be-
stätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der
Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der
er seine Hauptwohnung verlegt hat.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren
geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät
möglich⁵⁾.
Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die
Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen
Wahlschein für diese Wahlen hat.
Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.
Nicht Zutreffendes bitte jeweils streichen. Zutreffendes ankreuzen.
¹⁾ Nur in Gemeinden mit Ortschaftsverfassung, sonst streichen.
²⁾ Wenn andere Zahlen beibehalten sind, diese ergänzen.
³⁾ Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob e- barrierefrei oder nicht barrierefrei ist (§ 5 Abs. 1 Nr. 1 KommVO, § 19 Abs. 1 Nr. 1 EWO). Wenn mehrere Stellen für die
Einsichtnahme eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeordneten Ortschaften oder ggf. die Nummern der Wahlbezirke angeben.
⁴⁾ Nicht Zutreffendes streichen.

2.3. Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 4. Mai 2014 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim

Bürgermeisteramt
Rohrweg 2
71116 Gärtringen

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt**

Gärtringen
bereit.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlberechtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisliste für unrichtig oder unvollständig hält, kann während des o.g. Zeitraums (Nr. 1), spätestens am Freitag, 9. Mai 2014 bis 12.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde

- **Bürgermeisteramt** -
Thiersteiner, Oberweg 2, Zimmer Nr. 3
Bürgeramt, Rohrweg 2, EG Zimmer 3

Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnis(es) stellen.

Der Einspruch / Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt / gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 4. Mai 2014** eine **Wahlberechtigung**.

Wer keine Wahlberechtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlberechtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlberechtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

⁹⁾ Nach Zutreffendes streichen.

5. **Wahlschein**
5.1 Wer einen Wahlschein für die Europawahl hat, kann im Landkreis / Stadtkreis ¹⁾

Böblingen
durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Landkreises / Stadtkreises ²⁾ oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5.2 Wer einen Wahlschein für die Kommunalwahlen hat, kann entweder in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebietes oder durch **Briefwahl** wählen.

6. **Einen Wahlschein erhält auf Antrag**
6.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter.

6.2 ein **nicht** in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,
6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis versäumt hat;

Europawahl
bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung (EUWO) bis zum 4. Mai 2014.

Kommunalwahlen
bei Wahlberechtigten nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3) bis zum 4. Mai 2014.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen.

6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden **bei der Europawahl** die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 EUWO bis zum 9. Mai 2014 versäumt hat,

bei den **Kommunalwahlen** die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerzeichnisses nach § 6 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWVG) bis zum 9. Mai 2014 versäumt hat.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen.

6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl

bei der **Europawahl**
bei Deutschen erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 17 Abs. 1 der EUWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung,
oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 EUWO entstanden ist;

bei den **Kommunalwahlen**
erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Abs. 2 KomWVG entstanden ist.

6.2.4 wenn sein Wahlrecht im **Einspruchsverfahren** (Europawahl) / **Widerspruchsverfahren** (Kommunalwahlen),

festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerzeichnisses zur Kenntnis des Bürgermeisters gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 23. Mai 2014, 18.00 Uhr, beim **Bürgermeisteramt**

Rohrweg 2, EG, Zimmer 3
71116 Gärtringen

mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Ausreichen des Wahlscheins nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Sonntag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Vorsicht: ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugänglich ist, kann ihn bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Sonntag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl** einen **roten Wahlbriefumschlag**, mit dem Briefwahlunterlagen für die **Kommunalwahlen** einen **gelben Wahlbriefumschlag**. Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wahler notwendigen Informationen ³⁾.

7.1 **Briefwahl für die Europawahl**
Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck **"Wahlbrief für die Europawahl"** und ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2 **Briefwahl für die Kommunalwahlen**
Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, mit zugehörigen Merkblättern ⁴⁾, die den dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschlag/Stimmzettelumschläge ⁵⁾ für die Briefwahl, einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck **"Wahlbrief für die kommunale Wahl"**.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigter vertritt, dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Vorliegen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die **Empfangsberechtigung** durch **schriftliche Vollmacht** nachgewiesen wird,

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim **Bürgermeisteramt** selbst in Empfang nimmt, kann am Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort **spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen**.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbrief für die Europawahl** wird in der Regel der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versandform ausschließlich von **PostLeistungsmitteln**⁶⁾ der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versandform ausschließlich von **PostLeistungsmitteln**⁷⁾ der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

01.05.2014
Gärtringen, den 16.04.2014

Bürgermeisteramt
Wapstein, Bürgermeister
16.04.2014

¹⁾ Nicht-Zustreffendes streichen.
²⁾ Nicht-Zustreffendes streichen.
³⁾ Nicht-Zustreffendes streichen.
⁴⁾ Nicht-Zustreffendes streichen.
⁵⁾ Nicht-Zustreffendes streichen.
⁶⁾ Nicht-Zustreffendes streichen.
⁷⁾ Nicht-Zustreffendes streichen.
⁸⁾ Nicht-Zustreffendes streichen.
⁹⁾ Nicht-Zustreffendes streichen.

Vorankündigung:

Sandmühle und Alte Schmiede in Rohrau am Sonntag, 27.04.2014 geöffnet.

Die Sandmühle und die Alte Schmiede in Rohrau bieten einen wertvollen Beitrag zur Heimatgeschichte von Gärtringen-Rohrau. Die beiden kleinen Steingebäude, die sich versteckt hinter den Gebäuden der Ecke Gärtringer-/Hildrzhäuser Straße befinden, legen vom beschwerlichen Leben der Sandbauern und Handwerker des 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts deutlich Zeugnis ab. Die Sandmühle zeigt die beschwerliche Arbeit zur Gewinnung von Gips und Sand und gewährt Einblick in das Leben der Sandbauern vom Brechen des Sandsteins in den Sandsteinbrüchen oberhalb des Ortes am Schönbuchrand über das Mahlen des Sandes zum Rohrauer Silbersand bis hin zum Vertrieb des Sandes.

Die Alte Schmiede zeigt anschaulich wie der Dorfschmied sein wichtiges Handwerk von der Herstellung von Werkzeugen bis hin zum Hufbeschlag in früherer Zeit betrieb.

Das kleine Museumsensemble sichert das Wissen um die Tradition und Kenntnisse über Arbeit und Leben der Großeltern und Urgroßeltern der heutigen Generation.

Sandmühle und Alte Schmiede werden am Sonntag, den 27.04.2014 von 10.30 bis 12.00 Uhr geöffnet sein.

Interessierte Gruppen können auch außerhalb dieser Öffnungszeiten nach Voranmeldung auf dem Rathaus Rohrau, Tel.: 07034/21094, das Museumsensemble besichtigen

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz informiert:

Amtliche Grundfutteruntersuchung 2014

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit, Grundfutterproben durch das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz untersuchen zu lassen. Dies dient im Rahmen des amtlichen Grundfutteruntersuchungsprogrammes zur Fütterungsberatung viehhaltender Betriebe.

Die Möglichkeit der amtlichen Grundfutteruntersuchung kann für Grassilage- und Heuproben in Anspruch genommen werden. Ebenfalls ist die Untersuchung von Weidelgrassilage, Leguminosensilagen und Gemischen aus Gras- und Leguminosensilagen (z.B. Klee gras) möglich. Da die Untersuchung der Proben von Mischsilage, Rübenblattsilage, Biertreibersilage und Ganzpflanzensilage mit deutlich höheren Kosten verbunden ist, können diese Grundfuttermittel zusätzlich auf eigene Kosten untersucht werden. Da die Probenzahl begrenzt ist, bitten wir bis zum 30. Mai um eine schriftliche oder telefonische Anmeldung. Für Rückfragen und Anmeldung steht Ihnen Meike Löhrr unter der Telefonnummer 07031-663 2365 oder per Email (m.loehr@lrabb.de) zur Verfügung.

Redaktionsschluss in der KW 18/2014 vorverlegt!

Vorverlegter Redaktionsschluss beim Mitteilungsblatt der KW 18/2014 „Maifeiertag“

Die Texte müssen für die KW 18 / 2014 bis **Donnerstag, 24.04.2014, 10.00 Uhr** in das Redaktionssystem Nussbaum-Online-Senden (NOS) eingestellt sein.

Manuskripte senden Sie bitte bis zu diesem Zeitpunkt an folgende E-mail-Adresse: **mb@gartringen.de**

Wir bitten um Beachtung des Termins, da später eingehende Manuskripte bzw. Einstellungen im NOS nicht berücksichtigt werden können.

Für weitere Rückfragen betr. Mitteilungsblatt können Sie sich gerne mit Frau Knödler, Tel. 923-105 (Montag), E-Mail: s.knoedler@gartringen.de in Verbindung setzen.

Hundesteuer Anmeldung

Aus aktuellem Anlass, informieren wir wieder einmal über die Hundesteuer. Aus der Bevölkerung haben wir Hinweise erhalten, dass im Gemeindegebiet nicht angemeldete Hunde gehalten werden. In der Gemeinde Gärtringen ist der Halter eines mehr als drei Monate alten Hundes hundesteuerpflichtig. Sobald mit der Hundehaltung begonnen wird, ist dies beim Steueramt anzumelden. Bei der Anmeldung erhalten Sie eine Hundesteuermarke, die der Hund an seinem Halsband tragen muss. Dies ist ein sichtbares Zeichen dafür, dass der Hund angemeldet ist und die Steuer bezahlt wird. Auch wenn Ihnen Ihr Hund einmal davon laufen sollte, ist die Marke sehr hilfreich. Der Halter kann anhand der Nummer schnell festgestellt und über den Verbleib seines Hundes informiert werden.

Die Hundesteuer wird jährlich erhoben und zu Jahresbeginn eingezogen. Sie beträgt für den ersten Hund € 120,00 und für jeden weiteren € 240,00. Beginnt die Hundehaltung im Laufe des Jahres, muss die Hundesteuer entsprechend anteilig bezahlt werden. Eine Befreiung kann nur für Behinderten- und Rettungshunde gewährt werden.

Endet die Hundehaltung, so ist dies ebenfalls bei der Gemeinde anzuzeigen. Gleichzeitig muss die Hundesteuermarke zurückgegeben werden. Die anteilige Steuer für das restliche Jahr wird daraufhin zurückerstattet. Beim Verlust der Marke sind 10,- € Bearbeitungsgebühr zu entrichten.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Baradov, Tel. 923-123 E-Mail: baradov@gartringen.de, zur Verfügung.

Hundesteuer

BZ. : _____

erfasst am : _____

Hundesteuer Marke Nr. : _____

Anmeldung der Hundehaltung:

Name des Eigentümers: _____

Anschrift : _____

Ersthund

Haltung ab dem _____

Steuerpflicht ab dem 4. Lebensmonat _____

Weitere Hunde seit: _____

Steuerbefreiung für:

Blinderhund (Hund für Hilfsbedürftige Personen)

Rettungshund zum Schutz der Zivilbevölkerung

Zwinger

Hunderasse: _____

Folgende Hunderassen werden gemäß Polizeiverordnung als gefährlich eingestuft, für die lt. Gesetz eine gesonderte Anzeige beim Ordnungsamt erforderlich ist:

Kampfhunde:

Einzelfallprüfung, ob Kampfhund vorliegt bei:

American Staffordshire Terrier

Bullmastiff

Bullterrier

Mastiff Espanol

Pit Bull Terrier

Bordeaux-Dogge

Mastiff

Staffordshire-Bullterrier

Dogo Argentino

Mastiff Napoetano

Tosa Inu

Datum

Unterschrift

Abmeldung der Hundehaltung:

Hundehaltung beendet am : _____

Begründung : _____

Datum

Unterschrift

Standesamt

Standesamtliche Nachrichten
Standesamt Gärtringen

März 2014
Geburten
März

Pia Fabienne, Tochter von Tanja Beuttler geb. Widmaier und Frank Markus Beuttler, Gärtringen

Kamer, Sohn von Serpil Karatas geb. Alsat und Bahtiyar Karatas, Gärtringen

Elias, Sohn von Yvonne Hundt und Simon Pischel, Gärtringen Ortsteil Rohrau

Mila Marie, Tochter von Anja Widenmaier geb. Lamann und Julian Philipp Widenmaier, Gärtringen

Hannah Lena, Tochter von Tanja Müller geb. Strewer und Philip Markus Müller, Gärtringen

Constantin, Sohn von Raltsa Lukova Yaneva und Miltcho Stefanov Gaydarov, Gärtringen Ortsteil Rohrau

Eheschließungen
März

Sabrina Fischer und Goranche Petrushev, Gärtringen

Nadine Bürgler, Aidlingen, und Michael Simon Zinser, Gärtringen

Bildung und Schulen

Volkshochschule

VHS-Termine VHS-Termine VHS-Termine VHS-Termine

Volkshochschule Gärtringen 1. Semester 2014

Leitung: Thomas Luft

Ahornweg 16, 71159 Mötzingen

Tel.: 07452 / 873245 oder 07034 / 237916

Fax: 07452 / 873926 oder 07034 / 251550

e-mail: volkshochschule@lus-gaertringen.de

Das aktuelle VHS-Programm finden Sie auch auf der homepage der Gemeinde Gärtringen: www.gaertringen.de - Bildung und Betreuung

Melden Sie sich an! Anmeldeformulare liegen in der Ludwig-Uhland-Schule aus.

Anmeldungen können auch in den Briefkasten an der Ludwig-Uhland-Schule, Wilhelmstraße 14-16, eingeworfen werden. Er befindet sich neben dem Haupteingang zur Ludwig-Uhland-Schule.

GÄ 38, Funktionsgymnastik

Eva Schmidt Tel.: 07034 / 285838 montags, ab 13.01.2014, 18:00-19:00, Ludwig-Uhland-Schule, GS-Gebäude, UG 9,00 € pro Termin

GÄ 38 A, Funktionsgymnastik

Eva Schmidt Tel.: 07034 / 285838 montags, ab 13.01.2014, 19:00-20:00, Ludwig-Uhland-Schule, GS-Gebäude, UG 9,00 € pro Termin

GÄ 38 B, Seniorengymnastik

Eva Schmidt Tel.: 07034 / 285838 freitags, ab 17.01.2014, 10:00-11:00, Massagepraxis Schmidt, Gärtringen Hauptstraße 9, UG 9,00 € pro Termin

YOGA in Gärtringen NEUE KURSE für NEUEINSTEIGER und WIEDEREINSTEIGER!

Yoga kennt keine Altersbeschränkung, aber einige Wege, um mit Körper, Geist und Seele in Balance zu kommen und mit sich im täglichen Leben in Einklang und Harmonie zu sein. Entspannungsübungen, gezielte Atemübungen, Yogaübungen, Achtsamkeit, Meditation und die Gabe der Beobachtung verwandeln sich in dir in eine neue Lebenskraft für den Alltag. Körperliches Wohlbefinden, Stabilität, Zufriedenheit, Positivität, Leichtigkeit, Gelassenheit, Vertrauen, Freude und Glück sind Ziele Deiner Übungspraxis.

Bitte bequeme Sportkleidung, Liegetuch, Wollsocken mitbringen. Diese Kurse finden in Kooperation mit dem TSV Gärtringen an der Theodor-Heuss-Sporthalle statt.

Anmeldung und Leitung: Frau Margit Honold, Yogalehrerin und Meditationsleiterin, Herrenberg

Tel. 07032/814455 oder 0176/62977277

Gebühr.: pro Stunde Erwachsene 8,- €, Ehepaare 15,-€, Studenten 7,50€

GÄ 39A Yoga sanft und meditativ GÄ 39 montags, ab 28.04.2014, 16:30-17:30 Samariterstift

GÄ 40A Yoga für jedes Alter dienstags, ab 29.04.2014, 08:45-09:45 TSV-Raum, TH Halle

GÄ 41A dienstags, ab 29.04.2014, 10:00-11:30 TSV-Raum, TH Halle

GÄ 42A mittwochs, ab 07.05.2014, 16:55-17:55 TSV-Raum, TH Halle

GÄ 43A mittwochs, ab 30.04.2014, 18:05-19:20 TSV-Raum, TH Halle

GÄ 44A donnerstags, ab 08.05.2014, 08:15-09:15 Samariterstift

GÄ 45A donnerstags, ab 08.05.2014, 18:00-19:30 Ludwig-Uhland-Schule, Aula

GÄ 45-1 A freitags, ab 09.05.2014, 10:00-11:30 Samariterstift Gärtringen

GÄ 45-2 A freitags, ab 09.05.2014, 19:30-21:00 Samariterstift Gärtringen

GÄ 45-3 A Einsteigerkurs mit 4 Einheiten dienstags, ab 06.05.2014, 19:45-21:15 Samariterstift Gärtringen

Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind folgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse daran haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

69	1 große runde Glastischplatte für Garten, Durchmesser: 1,20 m 1 Terrakotta-Blumentopf grün	23593
70	Wohnzimmerlampe Eiche rustikal	29793
71	IKEA-Kleiderschrank 235 cmx60cmx38 cm (H x B x T) Schleiflack in weiß, 6 Schubladen, mehrere Regalböden	0160 8631872
72	Orgel Marke: Hohner, Modell Studio 100, voll funktionsfähig	29565
73	4 Gartenstühle, Hochlehner, braunes Drahtgeflecht	20775
74	Hometrainer/Trimmrad Marke MARS	21392
75	2 Lattenroste verstellbar 90x200 cm, sehr gut erhalten	22419
76	2 Blumengitter 44 x 145 cm, Eisen plastikbeschichtet mit Montagematerial, ungebraucht	647104
77	25 U-Steine Betonsteine dunkel 20 x 10 cm ca. 16 qm	21198
78	graues Sofa aus Leder (bestehend aus 3 Teilen)	0174 5686978
79	Wohnwand dunkelbraun mit schwarzer Folie an den Türen, Sofa grau L-Form, Wickelkommode weiß, Kinder Kleiderschrank weiß	0177 2892468
80	1 altes Jungherz Herrenfahrrad 12 Gang-Schaltung	932666
81	2 Kinderfahrräder mit 18 Zoll-Rädern 1 Jugendfahrrad in Silber mit 24-Zoll Rädern	929515

Die Verschenkbörse erreichen Sie unter 07034 / 923-105 Frau Knödler (Montags) oder per E-mail unter mb@gaertringen.de. Alle Artikel die bis spätestens Montag 10:00 Uhr mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Gerne können Sie auch auf dem Anrufbeantworter Ihre zu verschenkenden Gegenstände hinterlassen. Erreicht uns keine anders lautende Mitteilung wird der zu verschenkende Gegenstand automatisch 2 x im Mitteilungsblatt veröffentlicht, danach wird er automatisch gestrichen. Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Fundsachen Rohrau
Gefunden wurde in Rohrau:

1 Uhr mit schwarz-gelbem Armband

1 kleiner Schlüssel mit blauem Band

1 schwarz-weiß gestreifter Rucksack (Fabrikat „VANS“) mit Inhalt (liegen geblieben bei der S-Bahn Gärtringen)

1 schwarze Brille (liegen geblieben in der Kirche)

Eigentumsansprüche können beim Rathaus Rohrau, Nufringer Str. 1, Zimmer 2, geltend gemacht werden, Tel.: 21094.

GÄ 45-5 YOGA PLUS Samstag, 26.04.2014 10:00 – 12:30 Uhr
Villa Schwalbenhof

GÄ 105 Yoga für Kinder neuer Kursbeginn:

Schulstress, mediale Reizüberflutung und Bewegungsmangel - das sind nur einige Gründe, die Kinder heutzutage aus dem Gleichgewicht bringen. Yoga bietet einen guten Ausgleich. Spiele und Konzentrationsübungen werden in Geschichten und Phantasie-reisen verpackt und helfen dem Kind, sich frei zu entwickeln. Die Übungen stärken das Körperbewusstsein und die kindliche Motorik, verhindern und korrigieren Haltungsschäden. Obendrein wird die Konzentrationsfähigkeit erhöht und die Atmung verbessert.

Leitung: Margit Honold, Yogalehrerin und Meditationsleiterin
Anmeldung bitte bei Frau Honold Tel. 07032/814455 oder 0176/62977277, montags, ab 26.05.2014

14.30-15.30 Uhr TSV-Raum in der TH-Sporthalle

GÄ 49 A Body-Scan-Meditation und Achtsamkeitsmeditation

Body-Scan-Meditation und Achtsamkeitsmeditation bewirken eine Stressreduktion und ein kontinuierliches Gehirnwachstum bis ins hohe Alter. Alle über Fünfzigjährige, die regelmäßig übten, hatten keinen Gehirnbau. Sie zeigten eine schnellere Reaktion als jüngere Menschen. Gleichzeitig erleben wir, dass wir zufriedener sind, wenn wir unsere Aufmerksamkeit auf jede unserer Handlungen lenken.

Bitte mitbringen: Isomatte, warme Socken, bequeme Kleidung
Leitung: Gerlind Wörner, Gymnasiallehrerin a.D. Bitte anmelden: Tel.: 07051/5484, Donnerstag, 08.05.2014 16.00 - 17.15 Uhr, Gebühr: 1 Termin, € 8,-, Ludwig-Uhland-Schule

GÄ 69 PMT Swing walking auf dem Mini-Trampolin

Mit motivierender Musik trainieren Sie Ihren ganzen Körper auf dem Trampolin auf sanfte und gelenkschonende Weise. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung und Socken. (evtl. mit Noppen)
Leitung: Simone Kientzle und Anja Holzapfel, mittwochs, ab 30.04.2014, 19.30 – 21 Uhr

5 Termine € 35,- Ort: Ludwig-Uhland-Schule, Aula

GÄ 70 A Babytreff – Käfer für Babys von 3 – 6 Monaten

Diese Kurse sind „STÄRKE“-zertifiziert. „STÄRKE-Gutscheine“ können eingelöst werden.

Isabell Santi, Physiotherapeutin Anmeldung: 07034/277024 oder 0173/3647803 oder babytreff@isabell-santi.de oder www.isabell-santi.de montags, ab 31.03.2014, 10:40-11:40 Schwarzwaldstr. 13, Gärtringen 65,00 €, 10 Termine (+ 1 Termin „Beikosteinführung“)

GÄ 71 A Babytreff – Knöpfe für Babys von 7 – 10 Monaten

Diese Kurse sind „STÄRKE“-zertifiziert. „STÄRKE-Gutscheine“ können eingelöst werden.

Isabell Santi, Physiotherapeutin Anmeldung: 07034/277024 oder 0173/3647803 oder babytreff@isabell-santi.de oder www.isabell-santi.de donnerstags, ab 03.04.2014, 10:40-11:40 Schwarzwaldstr. 13, Gärtringen 65,00 €, 10 Termine (+ 1 Termin „Beikosteinführung“)

GÄ 72 A Babytreff – Zwerge für Babys von 11 – 13 Monaten

Diese Kurse sind „STÄRKE“-zertifiziert. „STÄRKE-Gutscheine“ können eingelöst werden.

Isabell Santi, Physiotherapeutin Anmeldung: siehe GÄ 70 montags, ab 31.03.2014, 09:30-10:30 Schwarzwaldstr. 13, Gärtringen 65,00 €, 10 Termine (+ 1 Termin „Hinführung zum Familientisch“)

GÄ 73 A Babytreff – Zwerge für Babys von 14 – 16 Monaten

Diese Kurse sind „STÄRKE“-zertifiziert. „STÄRKE-Gutscheine“ können eingelöst werden.

Isabell Santi, Physiotherapeutin Anmeldung: siehe GÄ 70 donnerstags, ab 03.04.2014, 09:30-10:30 Schwarzwaldstr. 13, Gärtringen 65,00 €, 10 Termine (+ 1 Termin „Hinführung zum Familientisch“)

GÄ 76 PEKIP I Block 1

für Kinder, die im November, Dezember 2013 und Januar, Februar 2014 geboren sind

Leitung: Barbara Hirt, Anmeldung bei der Kursleiterin Tel.07034/20114, dienstags, ab 08.04.2014 09.00-10.30 Uhr, 10 Termine € 80,-, Samariterstift

GÄ 77 PEKIP I Block 1

für Kinder, die im Februar, März 2014 geboren sind

Leitung: Barbara Hirt, Anmeldung bei der Kursleiterin Tel.07034/20114, dienstags, ab 27.05.2014 09.00-10.30 Uhr, 10 Termine € 80,-, Samariterstift

GÄ 83 Aquarell- und Ölmalkurs

Für Anfänger und Fortgeschrittene Leitung: Frederick Bunsen donnerstags, ab 13.03.2014 19 - 21.30 Uhr. 10 Termine € 75,- Ort: Ludwig-Uhland-Schule

GÄ 84 Aquarell- und Ölmalen, Vormittagskurs

Leitung: Frederick Bunsen dienstags, ab 11.03.2014 9 - 11.30 Uhr Gebühr: 10 Termine € 75,- ,Ort: Villa Schwalbenhof

GÄ 98A Töpfern für Kinder III

Für Kinder ab 4 Jahren

Leitung: Eva Widmann, Samstag, 17.05.2014, 10.00-11.30 Uhr, 1 Termin € 12,-, incl. Material, Ludwig-Uhland-Schule GS-Gebäude Tonraum

Kindergärten



Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen



„TAKKI“ –Sprechstunden



des Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen

- Wo: Gärtringen, Kinderkrippe, 2. Stock, Kirchstraße 31

- Wann: von 9 bis 12 Uhr (Telefon 238035)

Termine 2014, jeweils mittwochs:

- 07.05., 21.05., 04.06., 02.07., 16.07., 30.07.

ACHTUNG: Die angegebenen Termine finden nur dann statt, wenn zuvor eine telefonische Anmeldung bis jeweils Montag vor der angekündigten Sprechstunde vorliegt.

Für:

Alle, die „TAKKI“ (Tagespflege von Kleinkindern (U3) näher kennenlernen möchten.

Eltern, die sich für eine Betreuung ihres unter dreijährigen Kindes durch eine/einen Tagesmutter/-vater interessieren.

Personen, die sich über die Tätigkeiten als Tagesmutter/-vater beraten lassen möchten.

Sie erhalten u.a. Informationen zu den Grundqualifizierungskursen und den weiteren Voraussetzungen der Kindertagespflege. Die Beratung erfolgt kostenfrei und unverbindlich.

Zuständige Ansprechpartnerin ist Frau Lexen vom Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen

Persönliche Beratungstermine bitte vorab unter

Tel. 07031- 213710 vereinbaren.

Referat Kinder, Jugend & Familie

Jugendreferat

Infoabend zum Thema "AD(H)S und Schule" erfreut sich sehr großem Besucherzuspruch

Engeladen zu diesem Informationsabend hatte die **Peter-Ro-segger-Schule** und das **Referat Kinder/Jugend/Familie** der Gemeinde Gärtringen. Zunächst interviewte die Mitorganisatorin und Lehrerin an der PRS-Schule **Lea Wörner** den Referenten des Themenabends **Dr. med. Arnold Schwarz**. Er praktiziert als Arzt für Kinder- und Jugendmedizin mit der Schwerpunkt-erkennung Neuropädiatrie in Enzweihingen. Aus beruflichen Gründen und persönlichen Interesse beschäftigt er sich seit längerer Zeit intensiv mit den Symptomen und der Diagnostik von AD(H)S. In dem Zusammenhang schilderte er Auffälligkeiten, die allgemein als typische Merkmale für AD(H)S gelten. Eine Aufmerksamkeitsstörung äußert sich nicht allein in Konzentrations-schwierigkeiten und schneller Ablenkbarkeit. Vergesslichkeit und

die Schwierigkeit seinen Alltag in einer Weise zu organisieren, die dem Alter entspricht, sowie starke Stimmungsschwankungen und eine eher gering ausgeprägte Kritikfähigkeit und Geduld gelten neben Träumerei und Hyperaktivität als die allgemein bekanntesten Symptome für AD(H)S. Dr. Schwarz wies in seinem Vortrag daraufhin, dass eine sorgfältige Diagnose wichtig und zeitintensiv ist und sich diese im Vergleich zu anderen Krankheiten eher schwierig gestaltet. Es gilt unbedingt zu vermeiden, das Kind durch jede "diagnostische Mühle" zu drehen. Nicht selten sind es andere körperliche und psychische Beeinträchtigungen oder Veränderungen im sozialen Umfeld des Kindes, die sich als tatsächliche Ursache herausstellen. Länger anhaltende Probleme im Kindergarten und in der Schule, sowie im persönlichen Umfeld des Kindes können zu einem starken Leidensdruck für alle Beteiligten führen. Eine richtige Diagnose und Behandlung ermöglicht dem Kind sein Alltagsleben zu erleichtern. Dr. Schwarz vertritt den multimodalen Therapieansatz, welcher im besonderen Maße individuell am Kind sich orientiert und bedarfsorientiert an mehreren Handlungsfeldern gezielt ansetzt und ausgerichtet ist. Die Heranwachsenden und die Eltern sollen möglichst erlernen mit der Aufmerksamkeitsstörung besser umgehen zu können. Ressourcenorientierung und eine gute Zusammenarbeit und Abstimmung mit den Erziehern, Lehrern und Jugendbetreuern kann einen wertvollen Beitrag zur gewünschten positiven Verbesserung der Situation in Familie und Schule leisten. Die Eltern-Kind-Beziehung und die Autorität der Eltern gilt es zu stärken. Trotz seinen besonderen Schwierigkeiten soll das Kind sich unbedingt in der Familie, im Freundeskreis und im Verein gut aufgehoben und eingebunden fühlen. Intensivere Begleitung und die Vorgabe einer festen Struktur mit klaren Regeln und Absprachen tragen zu Erleichterung bei. Jegliche Ablenkungen sind soweit wie nur möglich zu verringern und zu vermeiden. Coaching und sportliche Aktivitäten können ebenfalls sehr hilfreich sein. Bei den meisten der AD(H)S Betroffenen reduzieren sich die Schwierigkeiten im Erwachsenenalter. Oft haben die Betroffenen dann für sich persönlich passende Handlungsstrategien entwickelt oder sind in Bereichen tätig, in denen ihre Talente besonders gefragt sind. Bei Erwachsenen zeigt sich ein vorhandener Leidensdruck häufig in depressiven Symptomen. Im Zusammenspiel mit weiteren Therapieansätzen kann ein Einsatz von Medikamenten im Einzelfall notwendig und hilfreich sein. Dr. Schwarz machte in seinen Ausführungen den Eltern Mut. Auch für sie gilt es Möglichkeiten und persönliche Freiräume für sich zu schaffen, um die eigenen Kräfte zum Bestreiten des Lebensalltags aufzutanken und wieder stärken zu können. Der Elternbeirat der Schule hatte eigens für den interessanten und gelungenen Infoabend leckere Muffins und Getränke mitgebracht. Herzlichen Dank an **Frau Aicheler** und **Herrn Fasching** für ihren tatkräftigen Einsatz. Mit **über 70 Besuchern** verzeichnete der Infoabend in der Villa Schwalbenhof einen sehr guten Zuspruch. Viele Informationen und allerlei wertvolle Hilfestellungen konnten die Eltern und Lehrer/innen an diesem Abend für sich mitnehmen.

Lesepaten für die Grundschulen und für das Samariterstift gesucht!

Seit 2006 engagieren sich Eltern, Seniorinnen und Senioren bei den Gärtringer Lesepaten. Mit ihrem ehrenamtlichen Engagement möchten Sie Kindern die Freude an Büchern und am Lesen schenken. Viele Gärtringer Lesepaten nehmen sich Zeit, um im Kindergarten aus Bilderbüchern vorzulesen und in der Grundschule mit den Kindern über spannende und lustige Geschichten zu plaudern. Schön wäre es, wenn wieder mehr Lesepaten für die Gärtringer Grundschulen und damit für die älteren Kinder sich finden würden. Ein Einsatz in der flexiblen Nachmittagsbetreuung ist ebenfalls möglich und erwünscht. Mit dem **Vorlesen im Samariterstift** möchten wir die Altersgruppe der Gärtringer Lesepaten gerne erweitern. Lesen Sie dort lustige und nachdenkliche Geschichten und Gedichte vor und tauschen Sie sich mit den Seniorinnen und Senioren über die Welt der Literatur aus. Mit ihrem Engagement als Leseplate erhalten Sie eine Aufgabe, die Spaß macht und von der ihre Mitmenschen und Sie persönlich profitieren werden. Unterstützung bekommen Sie vom Team der Ortsbücherei und vom Jugendreferenten der Gemeinde Gärtringen. **Machen Sie mit!** Interesse? Informationen erhalten Sie in der Ortsbücherei oder beim Referat Kinder/Jugend/Familie, Jürgen Kunst, Tel. 9231113, E-Mail: kunst@gaertringen.de

Ortsbücherei



Ortsbücherei Gärtringen

Bismarckstr. 16.a Tel. 26001

Öffnungszeiten: montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 16.00 bis 20.00 Uhr, sowie dienstags von 10.00 bis 13.00 Uhr

Ausführliche Texte im Internet: Ortsbücherei Aktuell



**Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern ein frohes Osterfest!
Während der Osterferien ist die Bücherei zu den üblichen Zeiten geöffnet - siehe oben!**

Neue Lektüre speziell für Frauen

Die Tigerfrau – von Tea Obreht

Natalia arbeitet in einem Waisenhaus irgendwo in Südosteuropa, als sie vom rätselhaften Tod ihres geliebten Großvaters erfährt. Nach Erklärungen suchend, erinnert sich die junge Ärztin an jene Geschichten aus seinem Leben, die sich um zwei seltsame, fatale Gestalten drehen– die Tigerfrau und einen charmanten, obskuren Mann, der nicht sterben kann. Bald entspinnt sich ein ganzer Kosmos an Mythen und Gestalten, und Natalia begreift, welche Wahrheit über die Lebensrätsel ihrer Familie und ihre versehnte Heimat in ihnen steckt.

Das Licht zwischen den Meeren – von M.L. Stedman

Nach schlimmen Erfahrungen als Soldat im 1. Weltkrieg nimmt Tom die Stelle eines Leuchtturmwärters auf einer einsamen kleinen Insel vor der Küste Australiens an. Bei einem Landurlaub lernt er die lebenslustige Isabel kennen. Das Paar lebt glücklich auf der Insel, doch der Wunsch nach einem Kind bleibt unerfüllt. Als Isabel nach 3 Fehlgeburten völlig betrübt ist, wird ein Boot mit einem toten Mann und einem winzigen Baby an Land gespült. Tom begräbt den Mann und Isabel versorgt das Mädchen, das sie Lucy nennt. Isabel überredet Tom, den Vorfall nicht zu melden. Sie sind sehr glücklich mit Lucy, bis sie erfahren, dass ihre Mutter noch lebt und nach ihr sucht.

Vintage love – von Stephanie Lehmann

New York, am Astor Place: In einen Muff eingenäht findet Amanda, Besitzerin eines Vintage-Ladens, ein Tagebuch, das dort offensichtlich jemand sicher verwahren wollte. Amanda erzählt niemandem von ihrem Fund und macht sich daran, das Tagebuch zu lesen. Sie wird tief in das Jahr 1907 und die Lebensgeschichte der 20-jährigen Olive Westcott hineingezogen. Immer mehr Parallelen entdeckt sie zwischen sich und der jungen Frau, und viele Fragen kommen auf, deren Antworten Amanda in dem geheimen Tagebuch vermutet ...

Da geht noch was: Mit 65 in die Kurve – von Christine Westermann

Es kommt ja nicht wirklich überraschend, das Alter. Aber doch gibt es den Moment, in dem man erschrocken feststellt: Mensch, ich bin alt. Und jetzt? Kommt noch was? Geht noch was? Das kann nicht mehr viel sein, dachte Christine Westermann, als sie das Buch zu schreiben begann. Und war überrascht, welche Wendungen, welche Entwicklungen sich unverhofft aufboten.

Die Mitternachtsrose – von Lucinda Riley

Innerlich aufgelöst kommt die junge amerikanische Schauspielerin Rebecca Bradley im englischen Dartmoor an, wo ein altes Herrenhaus als Kulisse für einen Film dient, der in den 1920er Jahren spielt. Vor ihrer Abreise hat die Nachricht von Rebeccas angeblicher Verlobung eine Hetzjagd der Medien auf die junge Frau ausgelöst, doch in der Abgeschiedenheit von Astbury Hall kommt Rebecca allmählich zur Ruhe. Als sie jedoch erkennt, dass sie Lady Violet, der Großmutter des Hausherrn Lord Astbury, frappierend ähnlich sieht, ist ihre Neugier geweckt.